



INTERPELLATION

Urheber Marcel Bayard, Le Centre und Christian Rieder, CVPO
Gegenstand Dringliche Umsetzung des Postulats aus der Novembersession
Datum 07/06/2022
Nummer 2022.06.242

Im dringlichen Postulat 2021.11.398 forderten die Postulanten unter anderem, dass umgehend ein departementsübergreifender Koordinator oder eine Ansprechperson ernannt wird, welcher die Homologierung der verschiedenen Bauprojekte wie Velo- und Bikewege ernannt wird. Heute, mehr als ein halbes Jahr später halten wir fest, dass dieser Schritt in der exekutive nach wie vor nicht erfolgt ist. Die Forderung des Postulats vom November 2021 beruht auf der Tatsache, dass kantonsweit mehrere Projekte seit Monaten auf die Homologierung des Kantons warten.

Im Gegenzug werden die örtlichen Trägerschaften „im Regen stehen gelassen“ und werden von einem Departement zum anderen vertröstet. Es gilt zu beachten, dass mit der Dienststelle für Raumentwicklung, der Dienststelle für Jagd und der Dienststelle für Wirtschaft, Tourismus und Innovation gleich drei Departemente bei einer Homologierung involviert sind. Dies erschwert den Homologierungsprozess massiv und das Risiko von bspw. nicht homologierten Biketrails steigt stetig an. Weiter wird mit dieser unhaltbaren Situation die Durchführung der Bike Weltmeisterschaft 2025 auf das Spiel gesetzt.

Im Bereich des Marketings hat die Dienststelle für Wirtschaft, Tourismus und Innovation letzte Woche vorgelegt und sich touristisch gesehen gut positioniert. Doch dies ist nicht nachhaltig genug, es müssen die anderen Departemente nachziehen. Die nachfolgende Forderung ist die gegenwärtige nachhaltige Antwort auf die komplexe, unhaltbare aktuelle Situation.

Schlussfolgerung

1. Welche Schritte gedenkt das Präsidium des Staatsrates zu unternehmen über die drei Departemente hinweg einen Koordinator, angesiedelt an der kantonalen Exekutive zu ernennen?
2. Welche Kompetenzen werden diesem zu geordnet?
3. Welcher Zeitplan wird angewendet?